DAS RUDERBOOT



Nr. 1 · Januar - März 2015

H 1514 F



Emder Tradition seit 1881



Brillen • Hörgeräte Contactlinsen

Neutorstraße 30 26721 Emden Telefon: 04921 21777 info@optik-fokuhl.de

Beratung und Service

Mo. - Fr.: 09.00 Uhr - 18.30 Uhr Sa.: 09.30 Uhr - 14.00 Uhr

www.optik-fokuhl.de

Bei uns erhalten Sie folgende Marken:













Stiefel dubarry

Speziell wasserdichte Seesäcke in allen Größen vorrätig!



www.Seesack-Emden.de

email: sees

seesack@t-online.de

Das Fachgeschäft für Boot, Skipper, Crew und Meer ...

Brunnentraße 21 - Leer

Bismarkstraße 43 -Borkum





täglich durchgehend bis 18.00 Uhr, samstags bis 14.00 Uhr geöffnet

Emden • Boltentorstraße • Tel. 04921 / 20535

Das Angebot Jür unsere Mitglieder

SONNTAG		
Bootshaus	ab 09.30 Uhr 10.30 Uhr	• Rudern für Jedermann / -frau u. nach Absprache • Mastersrudern
MONTAG Bootshaus	09.00 - 10.00 Uhr ab 09.30 Uhr 18.15 - 19.15 Uhr 19.30 - 20.30 Uhr	 Nordic-Walking Rudern für Jedermann / -frau Power for men/women mit Lissy Gymnastik für Herren mit Dieter
Sporthalle Wolthusen*	19.00 - 20.00 Uhr 20.00 - 22.00 Uhr	Volleyball für DamenVolleyball/Hobby für Damen und Herren
DIENSTAG Bootshaus	14.30 - 15.30 Uhr 18.00 - 19.30 Uhr	Fitness für FrauenRudern für Jedermann/-frau
MITTWOCH Bootshaus Turnhalle Wallschule*	18.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr ab 16.00 Uhr ab 18.00 Uhr 20.00 - 22.00 Uhr	 Mastersrudern Fitness für Damen mit Barbara Damen-Stammtisch (14-tägig!) Volleyball für Anfänger mit Wolfgang Volleyball für Herren
DONNERSTAG Bootshaus	ab 18.00 Uhr 18.30 -20.00 ab 20.00 Uhr	Rudern für Jedermann/-frau Team-Rowing für Jedermann mit Andrea und Birgit (Neueinstieg für Anfänger bis zum Jahresende möglich) Skat und Spiele
FREITAG Bootshaus Jd. ersten Freitag im Monat Sporthalle Wolthusen*	14.30 - 16.30 Uhr ab 19.00 Uhr 18.30 - 22-00 Uhr	Kinderrudern mit Silvia und Ilka Herrenstammtisch Volleyball für Damen und Herren
SAMSTAG Sporthalle Wolthusen*	9.00 - 10.00 Uhr	Volleyball für Kids mit Wolfgang
* Training nicht in den Ferien		

dienstags, mittwochs und freitags - Rudern für Berufstätige und alle, die Zeit haben



Ziehen Sie mit und kommen Sie besser zum Zug.

Nehmen Sie dazu uns mit ins Boot. Dann kommen Sie Ihren finanziellen Zielen Schlag auf Schlag näher.

Servicetelefon 0 49 21 - 80 60 • www.sparkasse-emden.de





Was wirklich im Bankgeschäft zählt, ist mehr denn je:

Stabilität. Verlässlichkeit. Sicherheit. Nähe.

Und DAS finden Sie bei uns in Emden!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

www.ostfriesische-volksbank.de

Jetzt beraten lassen!

Ostfriesische Volksbank eG



Termine I. Quartal 2015		2	
Januar:		A	
Samstag, 17.	20.00 Uhr	Ruderball im Klub zum guten Endzweck	
Februar:		Destation	
Samstag, 14.	14.00 Uhr	Boßeln Treffpunkt: Bootshaus	
Samstag, 21. und Sonntag, 22	10 – 16.00 Uhr 10 – 16.00 Uhr	Erste-Hilfe-Kurs	
Samstag, 28.	10.00 Uhr	Ergometerregatta	
März:			
Samstag, 14. – Sonntag, 15.		Hasefahrt	
April:			
Samstag, 11. – Sonntag, 12.		Ilmenau-Fahrt	
Freitag, 17.	19.00	Jahreshauptversammlung Allgemeine Sportabteilung	
Freitag, 17.	19.30	Jahreshauptversammlung	
Samstag, 18.		Heringsrudern	
Sonntag, 19.		Anrudern	
Vorschau:		13. Juni Revival 11. + 12. Juli Hafenmeile	
Auf Seite 24 befindet sich die Jahresübersicht über die Wanderrudertermine 2015.			

Alle Termine sind vorläufig und werden ständig überarbeitet.

Der Emder Ruderverein trauert um seinen langjährigen Ruderkameraden





*13.08.1925 † 29.10.2014

In den siebenundsechzig Jahren seiner Mitgliedschaft hat "Tebbi" sich durch seinen Einsatz und seine Lebensfreude große Anerkennung erworben. Viele Jahre war er verantwortlich für die Herausgabe unseres Vereinsheftes. Wir verlieren mit "Tebbi" einen erfolgreichen Ruderer, Freund und Ruderkameraden, der sich stets für den Emder Ruderverein einsetzte.

Wir werden "Tebbi" stets in dankbarer Erinnerung behalten.

Der Vorstand

Wie gedenken unserer verstorbenen Sportkameradin



Inge Geerds

*08.08.1948 † 08.01.2015

Der allzu frühe Tod von Inge hat uns sehr betroffen. Ihre Lebensfreude und ihre Hilfsbereitschaft haben unserem Ruderverein gut getan. Wir sind dankbar, dass sie uns ein Stück in unserem Vereinsleben begleitet hat.

Wir werden Inge Geerds ein ehrendes Andenken bewahren.

Der Vorstand



Jo Partner in Oostfreesland. Alltied för hör daar.



Wat ok kummt, wi staan mit Raad und Daad för uns Kunnen over uns gebührenfreei Servicenummer 0 800 283 500 00 of over Internet www.sparkasse-aurich-norden.de paraat!



Hoch- und Tiefbau Rammarbeiten

BAU DRAUF!

Bauunternehmung Tamme Heuermann GmbH & Co. KG Theodor-Storm-Straße 1 - 3 • 26721 Emden Tel: 0 49 21 / 9 44 22 + Fax: 0 49 21 / 4 31 24 www.heuermann-bau.de

Das problemlose Flachdach

Naht- und fugenlos mit DORNIFLEX

DORNIEDEN Dach GmbH

Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik Westfalenstraße 5 · 26723 Emden Tel. (0 49 21) 6 10 49 - Fax (0 49 21) 6 54 51



Verarbeitet hochwertige Abdichtungsprodukte der DORNIFLEX Vertriebsges. mbH Rembertistr. 62 · 28195 Bremen

Tel. (04 21) 3 37 88 55



Einladung zur Jahreshauptversammlung des Emder Rudervereins

am Freitag, dem 17. April 2015, um 19.30 Uhr im Bootshaus

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung
- 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und des Stimmrechts
- 3. Genehmigung der Niederschrift der JHV vom 25. April 2014
- 4. Jahres- und Geschäftsbericht des Vorstandes Aussprache –
- 5. Bericht der Kassenprüfer
- 6. Entlastung des Vorstandes
- 7. Wahl des Vorstandes
- 8. Wahl der Kassenprüfer
- 9. Genehmigung des Kassenvoranschlages für 2015
- 10. Genehmigung Erweiterungsbau Bootshaus
- 11. Anträge
- 12. Verschiedenes
- Gilt als Einladung gem. § 5 der Satzung -

Jan Bleeker

1. Vorsitzender

 $Erg \"{a}nzende\ Antr\"{a}ge\ sind\ dem\ Vorstand\ schriftlich\ bis\ zum\ 03.\ April\ 2015\ einzureichen.$



Einladung zur Jahreshauptversammlung der allgemeinen Sportabteilung des Emder Rudervereins

am Freitag, dem 17. April 2015, um 19.00 Uhr im Bootshaus

Die allgemeine Sportabteilung lädt ihre Mitglieder herzlich zur vorgenannten Versammlung ein.

Tagesordnung:

Jahresbericht - Aussprache Wahl des Sprechers der allgemeinen Sportabteilung Verschiedenes

Jann Trauernicht

Sprecher der allgemeinen Sportabteilung

Erste-Hilfe-Kurs

-Ausbildung zum Ersthelfer-

Für den seit langem geplantem Erste-Hilfe-Kurs stehen jetzt folgende Termine fest, und zwar

EH Grundkurs:

Samstag, 21. Februar und Sonntag, 22. Februar - 10.00 – 16.00 Uhr – - Anmeldeschluss: 13. Februar

EH Training:

Samstag, 07. März

Anmeldeschluss 28. Februar –

- 10.00 – 16.00 Uhr -

EH Training gilt nur für Teilnehmer, deren Kurs nicht länger als zwei Jahre zurückliegt, da er auf den EH-Kurs aufbaut.

Die Ausbildung zum Ersthelfer findet unter der Leitung von Wilfried Meier - Malteser Hilfsdienst - statt. Die Teilnahme ist kostenlos.

Interessierte melden sich bitte im Bootshaus oder bei Wilfried Meier Email: meier@wilfried@gmx.de



Acht Mitglieder der Frauen-Fitnessgruppe...

...machten sich wie in jedem Jahr auf zum Weihnachtsmarktbesuch. Emden hat in diesem Jahr zwar auch einen hübschen Weihnachtsmarkt, aber etwas weiter weg durfte es für uns schon sein. Und so fuhren wir wieder einmal mit der Deutschen Bahn nach Bremen. Erfreulicherweise war die Bahn auf die Minute pünktlich. Nach unserer Ankunft stärkten wir uns im Café Knigge mit einem zweiten Frühstück.

Bremen erstrahlte im schönsten Glanz. Rund um den Roland, das Rathaus und den Dom gab es jede Menge Glühwein- und Bratwurstbuden und alles, was zu einem richtigen Weihnachtmarkt gehört.

Man kann aber nicht immer nur auf den Beinen sein. Um uns auf unser Weihnachtsessen einzustimmen, kehrten wir noch einmal kurz bei der "Ständigen Vertretung" in der Böttcherstraße ein und begaben uns dann ins Schnoorviertel, wo Edda für uns den Weinkeller in Schlöter's Restaurant reserviert hatte. Hier ließen wir in angenehmer Umgebung bei einem schönen Essen den Tag ausklingen.



Pünktlich – wie auf der Hinfahrt – brachte uns die Bahn wieder nach Emden zurück, wo wir bereits am Bahnhof erwartet wurden.

Gisela de Buhr





Vierer-Team erinnerte an Erfolg von 1964



Peter Remmerssen, Manfred Weinreich, Wolfgang Renner und Klaus de Buhr Ende Juli 1964 vor dem Bootshaus – in den Händen halten sie die Riemen in den Farben der Nationalmannschaft.



Peter Remmerssen, Klaus de Buhr, Männe Weinreich und Wolfgang Renner konnten im Sommer 2014 auf den 50sten Jahrestag ihres Sieges bei der Jugendmeisterschaft 1964 im Vierer ohne Steuermann zurückblicken.

Zur Erinnerung daran haben sie im August eine wunderbare fünftägige Radtour durchs Münsterland unternommen. Nicht vergessen hatten sie ihre damaligen Trainer Herbi Pupkes und Willi Hitschke, die sie Ende des Jahres zu einem Abendessen in den Goldenen Adler einluden. Der Abend endete – wie es sich gehört – feucht-fröhlich!





Abrudern 2014: Tagesfahrt und Oktoberfest



Rechtzeitig aufstehen mussten die zwölf Ruderer, die sich zum diesjährigen Abrudern eine etwas längere Unternehmung vorgenommen hatten. Denn schon sehr früh brachte uns die Bahn, die erfreulicherweise gerade einmal nicht streikte, nach Norden.

Dort war das Bootshaus am Norder Tief der Ausgangspunkt einer Tagesfahrt nach Emden. Freundlicherweise hatte uns der Norder Ruderverein seine Boote zur Verfügung gestellt, und auch einige Norder Ruderfreunde hatten sich eingefunden, um uns auf dieser Fahrt zu begleiten. Bei leicht trübem Himmel, der uns zuweilen auch mit ein paar Regentropfen bedachte, führte uns das Norder Tief dann zum Sammelbecken Leybuchtsiel, wo die erste Schleuse auf uns wartete. Die durch uns voll belegte enge Schleusenkammer forderte von den Bootsbesatzungen höchste Konzentration, und der noch frische morgendliche Wind machte sich bisweilen noch recht kühl bemerkbar. Aber heil und sicher konnten auch die Ruderer, welche noch am Anfang ihres Rudererlebens stehen, diese Schwierigkeit überstehen.

14



Der lange, teilweise schnurgerade Störtebekerkanal führte uns anschließend bei teilweise unangenehmem Gegenwind nach Greetsiel. Dort stellte die Durchfahrt durch die enge Sielröhre die Steuerleute ernsthaft auf die Probe, bot aber gleichzeitig etlichen interessierten Touristen ein nicht oft zu sehendes Schauspiel. Im Ort hatte unser Fahrtenleiter Wilhelm eine Pause eingeplant, die wir natürlich für das obligatorische Granatbrötchen nutzten.

Durch das Alte Greetsieler Sieltief ging es dann anschließend weiter. Sehr angenehm war, dass wie üblich schon beim Sportverein in Grimersum die nächste Pause eingeplant Käsewürfel Hier erfreuten Wurstscheiben die Fahrtteilnehmer, die diese Köstlichkeiten mit einem Gläschen Rotwein gerne annahmen.

Bei Loppersum gelangten wir schließlich in das Knockster Tief, auf dem wir bald Hinte als nächstes Zwischenziel erreichten. Hier wollten wir im Schützenhaus eigentlich die Ruderer treffen, die sich zum Abrudern für die kürzere Tour nach Hinte entschieden hatten. Aber leider - waren wir nun zu spät oder hatten sie es besonders eilig? - trafen wir diese recht stattliche Gruppe nur noch bei ihrer Abfahrt an. Dennoch, für ein Bier reichte unsere Zeit immer noch!

Zurück beim Bootshaus hatten schließlich das Glück, dass der umsichtige Fahrtenleiter und der freundliche Schleusenwärter uns erfreulicherweise eine Schleusung ermöglichten und uns damit das umständliche Umtragen über die Schleuse ersparten, das sonst wegen der Unbenutzbarkeit des hinteren Steges nötig gewesen wäre.







Den Abschluss und Höhepunkt dieses Rudertages stellte dann das abendliche Oktoberfest im Bootshaus dar. Eine besondere Augenweide waren hier natürlich die Damen, die stilgerecht im Dirndl erschienen. Mit angeregten Gesprächen und dem einen oder anderen Getränk ging dann ein langer, gelungener Tag zu Ende. Eine Wiederholung im nächsten Jahr sollte bereits jetzt fest eingeplant werden!

Manfred Jönsson

p.s.: Bevor nun alle Damen, die nicht im Dirndl erschienen, kein Wort mehr mit mir reden:

Auch Ihr saht fantastisch aus!



Die drei fleißigen und immer gut gelaunten Mädels Lisa, Tatjana und Laura

Und sogar einige Männer hatten es sich nicht nehmen lassen, sich ungewohnt bajuwarisch zu kleiden. Dazu passte dann auch das vorbereitete Essen mit Leberkäs, Kartoffelsalat und verschiedenen Würstchen. Mögen es die eingefleischten Bayernfans im Verein verzeihen, dass uns dabei die Weißwurst auch zu dieser späten Stunde noch sehr gut schmeckte! (Und wer die nicht mochte, konnte ja schließlich auch noch zu den Brezeln auf dem Tisch greifen. Damit hatte er dann ja auch eine ganze Weile zu tun...)



Unser Jugendvorstand hatte Lebkuchen gebacken, alle wunderschön verziert und für einen guten Zweck in kurzer Zeit verkauft.

16



De Krabben sünd awer moi dick!

"Habt Ihr Euch auch alle die Hände gewaschen? Wer eine zwischendurch isst, zahlt ne' Runde! De Krabben sünd awer moi dick! Das sind keine Krabben, das ist Granat! …"

Wenn diese Sprüche fallen, hat es einmal wieder geklappt. Preis und Güte für das Kilo Granat sind Kriterien, die den Stammtisch "Alte Spante" des Rudervereins veranlassen, einmal im Herbst ein Granatpulen zu veranstalten. In diesem Jahr wurde es knapp. Lange Zeit war Granat nicht nur recht teuer, nein, er war auch einfach zu klein. Schmeckt vielleicht, aber zum Pulen absolut ungeeignet. Ehrenmitglied Willi Hitschke ließ dieses keine Ruhe. Immer wieder wurden Kontakte zum geheimen Lieferanten geknüpft. Und dann kam doch noch die erlösende Nachricht. Preis stimmt und dick genug ist er jetzt auch. Bootsmann Jörg Brahms "alarmierte" sämtliche Stammtischkameraden, lud ein, und insgesamt dreiundzwanzig Pulfreudige nahmen an der großen, mit Wachstüchern belegten Tafel Platz.



Zig Kilo dieser gebogenen Meeresfrucht verteilten sich auf den Tischen. Bei Bier und Schnaps wurde gut eine Stunde gepult, bis dann - wieder bei Bier und Schnaps - die Krabben genüsslich verspeist wurden. Ach ja, Schwarzbrot mit Butter gab es auch dazu. Es wurde ein langer, schöner Abend und damit ein gelungener Abschluss der diesjährigen Stammtischrunde. Im Dezember nehmen die "Alte Spanten" dann am Knobeln bzw. an der Weihnachtsfeier teil. Mal sehen, wie es im nächsten Jahr wird. Es ist ein besonderes Jahr der "Alten Spante": Während einer Wanderrudertour 1985 in Lübeck kam die Idee zu diesem Stammtisch. Seither trifft man sich regelmäßig. So auch im kommenden Jahr wieder an jedem ersten Freitag im Monat.

Jörg Brahms



Nie zuvor hatte der Verein einen so jungen Kohlkönig!

Knapp siebzig Mitglieder und Gäste konnte der Vorsitzende Jan Bleeker an diesem Abend begrüßen. Besonders herzlich willkommen hieß er langjährige Mitglieder, die – wie in jedem Jahr – eine etwas weitere Anreise auf sich genommen hatten, insbesondere freute er sich jedoch über die Beteiligung einiger junger Ruderkameraden.

In seiner launigen Begrüßung und einem "Vertelske" gab Jan einen kleinen Überblick über die nun zu Ende gehende Rudersaison 2014. Gerne kamen anschließend alle Anwesenden der Aufforderung nach, sich Veras hervorvorragend gelungenen Grünkohl mit Pinkel schmecken zu lassen.

Dann folgte der spannende Moment: Wer wird in diesem Jahr Königin, wer König? Zum ersten Mal gab es einen recht jungen König – den 19-jährigen Kai Grensemann. Ihm zur Seite steht für die Zeit der Regentschaft Hella Gembler als Königin.



Das scheidende Königspaar Waltraud Geerds und Kai Gembler überreichten dann die Amtskette und Krone an seine Nachfolger. Kai gab noch einen Einblick in die Auswirkungen der Regentschaft sowie den Abschied der Aristrokatie und gratulierte dem Paar mit den Worten: "Ihr habt eine neue Stufe des Daseins erreicht – herzlichen Glückwunsch."

Mit leiser Marschmusik aus dem Hintergrund – vom Kapellmeister Harald überwacht – wurden die Königspalme und die Krone dem neuen Königspaar überreicht.

Es war ein gelungener und unterhaltsamer Abend. Insbesondere durch diverse humorvolle Döntjes der Vortragenden verging die Zeit wie im Flug.

18 × 109 Jahr







Abgrillen und Angroggen

zum Jahresende erfreut sich zunehmender Beliebtheit. So fanden sich auch 2014 viele Teilnehmer am letzten Montag des Jahres am Bootshaus ein, um sich vor dem Jahreswechsel noch einmal bei Glühwein und Grog zu treffen. Die Stimmung war ausgesprochen gut, und auch Petrus war uns wohl gesonnen – kein Sturm und kein Regen!



Rudi sorgte für das leibliche Wohl, Cornelius verteilte manche Bratwurst an die hungrigen Gäste.



20



Gemeinsam ins neue Jahr

Die Atmosphäre stimmte, als sich fünfzig gut gelaunte Mitglieder des Rudervereins und des Tennis-Clubs im festlich geschmückten Saal des Bootshauses versammelten, um gemeinsam ins neue Jahr zu starten. Für flotte Musik und gute Stimmung sorgte DJ Hermann, so dass auch das

Tanzen nicht zu kurz kam. Vom Balkon der Veranda des Bootshauses aus hatte man einen wunderbaren Blick auf das Silvesterfeuerwerk. Weit nach Mitternacht traten auch die letzten Gäste den Heimweg an. Auch diesmal war es eine gelungene Veranstaltung geworden.





Amüsante Blicke auf sechs Jahrzehnte ERV

Emder Ruderverein feierte Neujahrsempfang und ehrte langjährige Mitglieder.

Von EZ-Redakteur JÖRG-VOLKER KAHLE

Emden. Rudern, vor allem Wanderrudern, hält ganz offensichtlich fit. Es fördert Kameradschaft und Gemeinschaftserlebnisse, und vor allem liefert es Stoff für viele Anekdoten. Diese Erkenntnisse nahmen die Besucher des Neujahrsempfangs 2015 des Emder Rudervereins (ERV) mit.

Vor allem an Stoff für unterhaltsame Anekdoten ist das Vereinsleben im ERV auch in der Vergangenheit schon reich gewesen. Zumindest gab es eine ganze Reihe, die der ERV-Vorsitzende Jan Bleeker im Rahmen der Ehrungen zum Besten gab - oder zumindest soweit andeutete, dass er mindestens ein Schmunzeln, aber durchaus auch Lacher auslöste. So etwa, als er Jubilar Hans-Joachim Weinreich (50 Jahre Mitglied) als eher schweigsamen Ruderkameraden beschrieb. der in der Montagsrunde auch schon mal zu dösen scheine: "De schlöpt neeit, de philosophiert." Bleekers Ausführungen zu Weinreichs Jubiläum ließen deutlich werden, dass er und die damaligen Kameraden in jungen aktiven Jahren sehr viel Spaß im ERV hatten. So viel, dass sie seit einigen Jahren einmal im Jahr eine Erinnerungsfahrt machen zu einem der früheren Ziele (Bedekaspel, Großes Meer oder Greetsiel), bei der es wohl sehr gesellig zugeht.

Über Onno Feenders (60 Jahre Mitglied) berichtete Bleeker beispielsweise, dass er jeden Montagmorgen rudere, aber nur "bei mindestens zweistelligen Außentemperaturen." Gerhard Kok, ebenfalls seit 60 Jahren ERVer, war Anlass zu einer Anekdote aus einer Wanderfahrt in Wiesmoor, als der Fachhochschul-Dozent eine Brückendurchfahrt genau berechnete, es dann aber doch

ganz anders kam.

Auch, wenn es zwischendurch oft Anlass zur Heiterkeit gab, enthielten Bleekers kleine Lobreden auf die Geehrten oder deren Antworten auch einige Äußerungen jenseits des Spaßfaktors. Etwa, als Jubilar Franz Neehuis (60 Jahre Mitglied) von den früher recht spartanischen Bedingungen bei Reisen zu Regatten berichtet und dann ergänzte: "Aber die Kameradschaft, die wir damals hatten, die ist durch nichts zu ersetzen." Das kam in den Dankesworten von Jubilaren immer wieder zum Ausdruck, dass sie dies am ERV geschätzt hatten und ihm deshalb auch über große Distanz hinweg die Treue hielten.

Unter anderen bestätigte dies auch Jochen Fiedler, der einen nicht alltäglichen Jubiläums-Glückwunsch entgegennahm: Die Lotsenbrüderschaft Emden wurde für 50 Jahre ERV-Mitgliedschaft ausgezeichnet. Aus diesem Anlass zeigte ERV-Mitglied Jörg Brahms zur allgemeinen Erheiterung einen Film von einer Lotsen-Feier im Ruderhaus, aus dem Fundus seines verstorbenen Vaters Theo Brahms, der auch Lotse war.

So ganz nebenbei wurde auch deutlich, dass manche der Jubilare auch an sportlichen Erfolgen des ERV beteiligt waren. Zu jedem hatte Bleeker eine Zahl der errungenen Siege parat. Manche erreichten die zusammen etwa 1957 in einem Jugendmeister-Achter, in dem mehrere der gestrigen Jubilare waren. Deutlich wurde aber auch, dass jenseits des sportlichen Ehrgeizes das Wanderrudern für viele Ehemalige entscheidende Bedeutung hat.

Vor der Jubilarehrung hatte ERV-Vorsitzender Bleeker in seiner Neujahrsrede ein Plädoyer für das Engagement im Verein gehalten: Ehrenamtliches Engagement sei auch eine große Chance für die immer öfter allein lebenden Menschen, soziale Gemeinschaft zu erfahren und zu gestalten. Im Hinblick auf die vielen Mitglieder, die bei großen



ERV-Veranstaltungen wie der Hafenregatta und bei "Emden rund" mit anpackten, sagte er: "Macht bitte weiter so, Wir sind stolz auf Euch."

Generell zeichnete Bleeker ein sehr positives Bild von einem ERV, der zu Beginn des Jahres 2015 in allen Bereichen gut dastehe. Dazu gehört auch, dass die Sanierung der Spundwand und des Hofes auf der Stadtgraben-Seite für Jahrzehnte neue Sicherheit gibt. Auch, wenn das teurer war als eingeplant.

Nach gut eineinhalb Stunden mit mahnenden wie unterhaltsamen Worten war noch Raum für Geselligkeit.



Auch der letzte Stuhl und noch vier aus der eisernen Reserve besetzt: ERV-Vorsitzender Jan Bleeker spricht vor vollem Haus.



Für langjährige Mitgliedschaft Geehrte und Ehrende: Jochen Fiedler (Lotsenbrüderschaft), Cornelius de Boer (2. Vorsitzender), Hermann Kappelhoff, Jan Bleeker (1. Vorsitzender), Franz Neehuis, Alfred Müller, Christian van Hove, Uda Kortkampf, Onno Feenders, Hans-Joachim Weinreich, Gerhard Kok, Bernhard Djuren und Klaas Hartmann.

EZ-Bilder: Kahle



Jahrestermine Wanderrudern 2015

Mittwoch, 01. Januar 11.00 Uhr Neujahrsrudern /Hafen

14.3. bis 15.3. Hasefahrt

Anreise am 14.3., um 18.00 Uhr mit PKW, Übernachtung im Bootshaus Dörpen

Löningen - Meppen - Kluse - Steinbild, ca. 90 Kilometer

11.4. bis 12.4. Ilmenaufahrt

Uelzen – Lüneburg - Scharnebeck

Anreise am 10.4. abends, Übernachtung im Bootshaus des Uelzener Rudervereins

18.4. Heringsrudern beim Oldenburger Ruderverein

19.4. Anrudern

Ausfahrt zum Großen Meer

anschließend Erbsensuppe im Bootshaus ERV

1.5. "Maifahrt" ins Blaue

13.5. bis 17.5. Himmelfahrtstour in Schwerin

13..6. "Oldietreffen"

20.6. "Sonnenwendtour"

18.7. Fahrt in den Morgen

1.8. bis 3.8. "Nordseetour" Baltrum, Juist, Norderney

Gemeinschaftsfahrt mit dem Uelzener Ruderverein

14.8. bis 17.8. Lübeck - Ratzeburg - Travemünde mit dem Uelzener Ruderverein

28.8. Mondscheinfahrt bis in den Morgen

12.9./13.9. Emden-Timmel-Emden,

"Große Runde" - das 100-Kilometer-Wochenende

29 11 Adventsfahrt

Weitere Wanderfahrten werden gesondert per Aushang angekündigt.

Änderungen bleiben vorbehalten.

24



Adventsfahrt mit großer Beteiligung - 10 Vierer auf dem Wasser



Zur 11. Adventsfahrt hatte der Wanderruderwart Wilhelm Waldau eingeladen ... und alle kamen. Mit einer Rekordbeteiligung an Ruderern starteten insgesamt 10 Vierer am frühen Morgen. Bei minus 1 Grad, bedecktem Himmel und Ostwind der Stärke 2-3 waren die Bedingungen gerade noch erträglich. Es war kalt, aber trocken. Ruderer aus Oldenburg, Stolzenau, Delfzjil, Groningen, Papenburg, Norden, Köln und Emden nahmen an dieser Ausfahrt teil. Mit einer kleinen Pause in Hinte wurde im wesentlichen durchgerudert. Gegen 12:00 kamen die ersten Boote am Meerwarthaus an. An diesem Sonntag war der Wasserstand im Große Meer besonders niedrig, vor dem Meerwarthaus zeigte sich eine ausgedehnte Sandbank, die tief in das Große Meer hineinragte. Entsprechend verlief die Annäherung ans Ufer auch nur stark gebremst mit einer großen Heckwelle und vielfacher Grundberührung der Skulls.

Im Meerwarthaus selbst wartete dann das Ostfriesenbuffet. Der Saal selbst zu 99,9 Prozent ausgebucht, 59 Teilnehmer beim Essen, nur ein Platz war noch frei. Das Essen ... ein Gedicht, echt lecker, Grünkohl, Schnippelbohnen, Snitjebraten - alles, was das Rudererherz begehrt. Nach dem guten Essen fiel es schwer, wieder in die Boote zu steigen. Nachmittags wurde es nicht unbedingt wärmer. Bei + 1 Grad Celsius und bedecktem Himmel wurden die Boote klar gemacht. Wegen des niedrigen Wasserstandes ging die Rücktour durchs breite Fluttor in den Randkanal in Richtung Hieve.

Gegen 16 Uhr waren alle Boote wieder an der Kesselschleuse angelangt und der Tag klang bei Punsch, Kaffee und Plätzchen in gemütlicher Runde oben im Bootshaus aus.

Cornelius de Boer



Ergo-Cup in Oldenburg

Am Samstag, dem 29. November, war es endlich soweit. Der Ergo-Cup in Oldenburg fand statt. Morgens um 9.15 Uhr trafen wir uns alle beim Emder Ruderverein, und um 9.30 Uhr ging es dann los. Mit zwei Autos fuhren wir ca. eine Stunde zum Oldenburger Ruderverein. Alle Beteiligten waren sehr aufgeregt und redeten von nichts anderem als von den bevorstehenden Rennen. Als wir endlich angekommen waren, mussten sich die ersten Jungs schon warm fahren. Dafür waren in der Bootshalle Ergometer aufgebaut

Als das erste Rennen begonnen hatte, fieberten alle mit und feuerten kräftig an. Bei den Einzelrennen konnten Christian, Andra und Anna den ersten Platz belegen. Um ca. 15 Uhr fingen dann die Zweierrennen an. Das erste Rennen fuhren Andra und Jakob gegen Leo und Anna. Unglücklicherweise musste dieses Rennen als Vereinsduell gestartet werden. Ein paar Rennen später

waren Konstantin und John an der Reihe. Trotz großer Mühe konnten sie das Rennen leider nicht für sich entscheiden. Aber dennoch hatten sie sich ein großes Stück Kuchen verdient.

Als Letzte mussten Sverre und Christian gegen zwei Oldenburger Jungs antreten und sich letztendlich mit einer halben Sekunde Abstand geschlagen geben. Zum Abschluss des Tages fand das "Heldenduell" statt. Dort musste jeder Verein einen Trainer melden. Die Renndistanz betrug 234 Meter. Für den Emder Ruderverein war unser "Bufdi" Julian ge-

meldet. Julian absolviert im ERV zur Zeit seinen Bundesfreiwilligendienst. Wir waren alle sehr aufgeregt, weil wir nicht wussten, was in den nächsten Sekunden passiert. Doch wir brauchten uns gar keine Sorgen zu machen, denn Julian gewann das Rennen nach nur 38 Sekunden. Im Anschluss an das "Heldenduell" begann die große Siegerehrung. Dort wurde jeder Teilnehmer, der ein Rennen gewonnen hatte, nach vorne gebeten, um sich eine Medaille und eine Urkunde abzuholen. Als die Siegerehrung vorbei war, machten wir uns gemeinsam wieder auf den Rückweg. Auch wenn es an diesem Tag ein paar Niederlagen gab, hatten wir alle sehr viel Spaß und würden es gerne nochmal wiederholen. Und am Ende zählt doch immer nur das eine: Dabei sein ist alles!!!

Ein großes Dankeschön gilt Eeske, Julian und Harald für die tolle Unterstützung an diesem Tag.

Anna van Detten





Weihnachtsfeier und Knobeln der ERV-Jugend 2014

Auf dem rechtzeitig fertig gestellten Hof des Vereinsgeländes (die Spundwand musste erneuert werden) trafen am 5. Dezember gegen 17.00 Uhr die ersten Gäste ein.

Dank vieler fleißiger Helfer loderte das Feuer in den Feuerkörben, waren der Kakao und Glühwein heiß und die Grillkohle rotglühend



Der beleuchtete Tannenbaum in der Mitte des Platzes zeigte den Gästen den Weg. Besonders die zahlreich vertretene Jugend des ERV, aber auch viele interessierte Eltern sowie viele unserer neuen und langjährigen Mitglieder waren der Einladung zum Beisammensein in der Vorweihnachtszeit gefolgt.

Allen schmeckten die vom Jugendvorstand gebackenen frischen Waffeln sowie die Wurst vom Grill. Wie immer verbrachte die Jugend die meiste Zeit am Feuer, um Stockbrot zu backen. Der Abend war eine schöne Einstimmung auf eine besinnliche Weihnachtszeit.



Nach dem gemütlichen Teil am Lagerfeuer zog es die Jugend in den Saal.

"Wann knobeln wir denn jetzt endlich?" Diese Frage durfte ich mir schon ab 18.00 Uhr alle zehn Minuten anhören. Um 19.00 Uhr war es dann soweit.

Ich rief die Jugend zum Knobeln zusammen. Die Erwachsenen durften beim Glühwein ihre Gespräche noch weiterführen; sie sollten erst später dazustoßen.







Der Saal war gut gefüllt, an vier großen Tischen wurde geknobelt. Süßigkeiten, Kekse, Mettwurst und Chips wurden mit viel Spaß und Gelächter unter die Leute gebracht. Wie jedes Jahr war auch eine Sahnetorte dabei, die - wie im Vorjahr - an Claas ging.

Ein schöner Abend ging gegen 20.00 Uhr zu Ende, die Jugend machte Platz für die Erwachsenen, die ebenfalls zahlreich der guten alten Tradition des Knobelns am Vorabend des Nikolaus-Tages nachkommen wollten.

Ilka-Antje Ubben

ERV Shop ERV Shop ERV Shop ERV Shop ERV



Ruderkameradin **Anita Hohnholt** übernimmt die Organisation und das Bestellwesen für die Vereinsbekleidung.

Bei Rückfragen: Anita. Hohnholt@emderruderverein.de

28

Þ





Geburtstagswünsche

Zum Geburtstag gratulieren wir:

Jordan	Adele	01.01.1947	68
Parth	Uwe	01.01.1939	76
Carsjens	Herbert	04.01.1934	81
Bracht	Rudolf	05.01.1940	75
Hartwig	Werner	06.01.1948	67
Koormann	Hermann	07.01.1950	65
Schwartz	Rudolf	08.01.1947	68
Fehren-Schmitz	Hans	09.01.1947	68
Schomaker	Elke	10.01.1955	60
Lucassen	Liesel	17.01.1947	68
Renner	Wolfgang	19.01.1945	70
Leiser	Eckard	20.01.1943	72
Drücke	Peter	20.01.1945	70
Geerds	Otto	20.01.1946	69
Oltmanns	Melle	22.01.1950	65
Daneker	Anita	26.01.1935	80
Hoppe	Herbert	28.01.1945	70
Ocken	Marion	01.02.1965	50
Schmidt van Hülst	Wolfgang	08.02.1948	67
Galli	Otto	09.02.1941	74
Hollander	Hanne	10.02.1965	50
Malter-Bakker	Erika	11.02.1950	65
Schwartz	Elfie	12.02.1949	66
Oltmanns	Hertha	16.02.1933	82
Helms	Bertus	19.02.1965	50
Kornack	Jürgen	27.02.1938	77

30

Geburtstagswünsche

Zum Geburtstag gratulieren wir:

Mansholt	Uwe	28.02.1946	69
Herkens	Hermann	03.03.1935	80
Fritzen	Gerrit	04.03.1938	77
Meyer	Jürgen	05.03.1941	74
Zinnert	Rolf	07.03.1946	69
Meier	Axel	09.03.1942	73
Steinbach	Gesa	17.03.1939	76
Waalkes	Karl-Heinz	17.03.1943	72
Wagner	Eberhard	24.03.1949	66
Bruhns	Jan-Iggo	25.03.1946	69
Jönsson	Manfred	25.03.1947	68
Boer de	Barbara	27.03.1965	50
Bleeker	Jan	28.03.1950	65
Bleeker	Anneliese	29.03.1935	80
Möhler-Meyer	Ursula	29.03.1940	75
Peplow	Eberhard	04.04.1929	86
Franken	Fritz	04.04.1946	69
Ihnen	Elisabeth	06.04.1944	71
Carsjens	Focko	07.04.1940	75
Schmidt-Smeding	Lüppo	10.04.1935	80
Grabe	Karl-Hans	11.04.1926	89
Hartmann	Klaas	12.04.1940	75
Wullert	Ludwig J.	14.04.1939	76
Bleeker	Eva	14.04.1947	68



Constantia Versicherungen / Emder Ruderverein

Versicherungen für alle!

www.constantia-versicherungen.de

CONSTANTIA Versicherungen a.G. Große Straße 40 26721 Emden info@constantia-versicherungen.de

Telefon: (04921) 21 408

Anständig versichert.

Ausführung von Kanalbauund Straßenbauanlagen

LORENZ

ERD-, LEITUNGS- und STRASSENBAU Am Borssumer Hafen 3 · 26725 Emden · Telefon 0 49 21 / 97 90 09





Apotheker Bödeker's Magenbitter

nach alter 200jähriger Rezeptur

- nach dem Rudern
- nach dem Duschen
- nach dem Essen
- zu jeder Jahreszeit
- · immer ein Genuß
- · einfach gut bekömmlich

Löwen-Apotheke

Zwischen beiden Sielen 36 • 26721 Fmden • Tel.: 04921-97360 • Fax: 04921-973699 Email: info@lowen-apo.de • www.loewen-apo.de

Als neue Mitglieder begrüßen wir

Daynach Daniel	Dresden	Dudarahtailung
Raupach, Daniel		Ruderabteilung
Reinema, Rieke	Emden	Ruderabteilung
Tilmann, Julian	Emden	Ruderabteilung
Rumpf, Jessica	Emden	Ruderabteilung
Knoche, Hartwig	Berumbur	Ruderabteilung
Becker, Anastasia	Emden	Ruderabteilung
Haak, Pia	Emden	Ruderabteilung
Oltrop, Derk	Emden	Ruderabteilung
Pabst, Angelina	Emden	Ruderabteilung
Becker, Marius	Emsdetten	Ruderabteilung
Rau, Maximilian	Emden	Ruderabteilung
Ghods, Jan	Emden	Ruderabteilung
Haas, Pascal	Emden	Ruderabteilung
Schawaller, Darleen	Emden	Ruderabteilung
Blendermann, Chris	Emden	Ruderabteilung
Candelaria, Julia	Emden	Ruderabteilung
Schubert, Jonathan	Emden	Ruderabteilung
Casado, Garcia Aitor	Emden	Ruderabteilung
Gavrilova, Maria	Emden	Ruderabteilung
Schaper, Jannik	Emden	Ruderabteilung
Jansen, Mareike	Emden	Ruderabteilung
Gust, Janek	Emden	Ruderabteilung
Schade, Julian	Moormerland	Ruderabteilung
Elster, Teelko	Emden	Ruderabteilung
Tramontin, Fabio	Emden	Ruderabteilung

Energie sparen

Eine dringende Bitte an alle Mitglieder des ERV von 1906:

Bitte das Licht in den Bootshallen, den Damensowie Herrenduschen, Umkleideräumen und im Fitnessraum nach dem Verlassen löschen !!! So trägt jedes Mitglied zum Sparen bei, denn die Energiekosten sind sehr hoch.



Werbt unbedingt neue Mitglieder!



. . . übrigens, Mitglieder kaufen bei unseren Inserenten!



Emder Ruderverein e.V. www. 1906 Kesselschleuse 3, 26725 Emden Postfach 1407, 26694 Emden

Ruf (04921)21471

Internet: www.emderruderverein.de E-Mail: info@emderruderverein.de Navi-Eingabe: Bei der Roten Mühle

Bankkonten:

Sparkasse Emden,

BRLADE21EMD, IBAN: DE79 2845 0000 0000 0108 19

Ostfriesische Volksbank eG Emden,

GENODEF1LER, IBAN: DE44 2859 0075 4200 4799 00

Unsere Vereinsführung:

1. Vorsitzender: Jan Bleeker, Leysand 27, 26723 Emden, Tel.: 0 49 21 / 65 73 5, jan.bleeker@emderruderverein.de

2. Vorsitzender: Cornelius de Boer, bcdeboer@t-online.de, Tel.: 0 49 21 / 3 25 60

 1. Kassenwart:
 Jens Jann, Wacholderweg 50, 26725 Emden, Tel.: 0 49 21 / 90 90 59, Jens.Jann@web.de

 1. Schriftführer:
 Kai Gembler, Schreyers Hoek 2, 26721 Emden, Tel. 0 49 21 / 34 85 3, kaigembler@yahoo.de

 Sprecher der allg. Sportabtlg.:
 Jann Trauernicht, Fokko-Pannenborg-Str. 20, 26725 Emden, jann.trauernicht@emderruderverein.de

Sportwart: Kommissarisch 2. Vorsitzender des Vorstands, Tel. 0 49 21 / 41 16 0

Bootswart: Sprecher der W+I-Gruppe, Tel.: 0 49 21 / 33 00 3, bootswart@emderruderverein.de Frauenwartin: Anita Hohnholt, Tel.: 0 49 21 / 61 72 0, anita.hohnholt@emderruderverein.de

Trainer: Harald Hemken, Tel.: 0 49 21 / 33 45 8, Peter Eiben, Tel.: 0176 / 61 00 45 78, peter-eiben@t-online.de

Wanderruderwart: Wilhelm Waldau, Tel.: 0 49 21 / 25 73 7, aw-waldau@kabelmail.de
Volleyballwart: Hans-Wolfgang Ellen, Tel. 0 49 21 / 39 95 99, hwoellen@yahoo.de
Hauswart: Jan Bleeker, Tel.: 0 49 21 / 65 73 5, jan.bleeker@emderruderverein.de
Gymnastik: Elisabeth Ihnen, Tel.: 0 49 21 / 22 09 2, elisabeth.ihnen@emderruderverein.de

Dieter Lucassen, Tel.: 0 49 21 / 23 44 1, dieter.lucassen@ewetel.net Barbara Landau, Tel.: 0 49 21 / 40 90 7, EB. Landau@t-online.de

Drachenbootwart: Wilfried Meier, Tel.: 0 49 21 / 91 8 4 44 oder 0151 / 12 33 50 3, meier.wilfried@gmx.de

Regattaleiter: Cornelius de Boer, bcdeboer@t-online.de, Tel. 0 49 21 / 32 56 0

Stiftung Emder Rudersport

Vorstand: Peter Remmerssen (1. Vorsitzender)

Jan Bleeker (2. Vorsitzender)

Agnes Waldau

Sprecher Kuratorium: Harald Hemken

Stiftungskonto: Sparkasse Emden, BRLADE21EMD, IBAN: DE37 2845 0000 0021 0019 87

Spenden

Viele außergewöhnliche Anschaffungen konnte der Emder Ruderverein durch großzügige Spenden der Mitglieder finanzieren. Auch Ihre Spende hilft dem Sport.

Bitte unterstützen Sie uns mit Ihrer Spende auf eines der o.g. Konten.

Bitte schreiben Sie Ihre Adresse voll und lesbar auf den Überweisungsträger.

Ihre Spende erreicht immer einen guten Zweck.

HERZLICHEN DANK.

"Das Ruderboot"

Herausgeber: Emder Ruderverein e.V. uon 1906

Redaktion: Alf Hitschke und Thea Steenblock, thea.steenblock@online.de

Anzeige: Druck/Gestaltung: Druckerei A. Bretzler, Boltentorstraße 36, Tel. 9774-0 oder -12, info@bretzler.de

Expedition: Magarete Pupkes, Ilse Thiele, Hertha Oltmanns

Erscheinungsweise: 4 x jährlich (Bezugsgebühr ist im Vereinsbeitrag enthalten)

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 27. März 2015

Stadtwerke Emden

bi uns



Mit Sicherheit:

Wir Vereinen Versorgung, Mobilität und Kommunikation

Weitere Infos unter
www.stadtwerke-emden.de

